

BEBAUUNGSPLAN NR. 3

ÄNDERUNG NR. 1

OT MARBACH

ARBEITSPLAN



Gemeinde P e t e r s b e r g OT Marbach, Kreis Fulda

I. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3

Flurlage: Auf'm Stück

Maßstab: 1 : 1.000

Die Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 besteht aus diesem Blatt zeichnerischer Darstellung.

A) Festsetzungen und Zeichenerklärungen:

- 1.) ----- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes
- Grenzen der Änderung

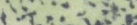
- 2.) Aufheben von Festsetzungen.
Aufhebung der Festlegung Sonderbaugebiet und Änderung in
"Allgemeines Wohngebiet" - WA (1).

- 3.) WA Allgemeines Wohngebiet

3.) Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Dachform, Mindestgröße
der Baugrundstücke und Gestaltungsvorschriften:

Gebiet	WA ¹⁾
Bauweise	0
Geschoßzahl (Z) zwingend	1
Grundflächenzahl (GRZ)	0,3
Geschoßflächenzahl (GFZ)	0,3
Zulässige Gebäußeingrundfläche -	
Dachform	3 = Satteldach 4 = Walmdach
	S + W
Dachneigung (in °)	3 20 - 30 W 20 - 25
Kniestock zulässig (in cm)	bei S bis 50 bei W nein
Dachgruppen zulässig	nein
Mindestgröße der Bau- grundstücke (in qm)	600

5.) Überbaubare und nicht Überbaubare Grundstücksfläche sowie
Stellung der baulichen Anlagen:

- | | |
|---|---|
| | Baugrenze |
|  | nicht überbaubare Grundstücksfläche |
|  | überbaubare Grundstücksfläche |
|  | geplante Bebauung mit eingetragener
Friststrichung |

Im Übrigen gelten die Festsetzungen und Zeichenerklärungen des
Bebauungsplans Nr. 3

B) Aufstellungs- und Genehmigungsvermerke:

1.) Bescheinigung des Katasteramtes:

Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Baugrundstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmt.

Bulda, den 12. Nov. 1969

- Katasteramt -

Die Änderung des Bebauungsplanes wurde durch die Gemeindevertretung beschlossen am ...**30.6.69**.....

Bürgermeister

3.) Offenlegungsvermerk:

Der Planentwurf hat in der Zeit vom 1. 10. 69 bis 31. 10. 69
öffentlich ausgelegen.
Die Bekanntmachung der Planauslegung war gemäß Hauptsatzung
am 21. 9. 69 vollendet.

.....
Bürgermeister

4.) Satzungsbeschlussvermerk:

Der Bebauungsplan ist als Satzung gem. § 10 BBauG von der Gemeindevvertretung am 13.11.69 beschlossen worden.

Bürgermeister

5.) Genehmigungsvermerke:

Genehmigt

Kassel, den **13.3.1970**

Der Regierungspräsident

Nach der Genehmigung:
Die Bebauung der Planauslegung war gemäß Hauptsatzung
amvollendet.
Der genehmigte Bebauungsplan wurde in der Zeit vom
bisöffentlich ausgelegt.

.....
Bürgermeister

Gemeinde Petersberg, OT Marbach, Kreis Fulda

Anderung des Bebauungsplans Nr. 3 Flurlage: Auf'm Stück